

Bern, 14. Mai 2018

Schweizer Medien  
Redaktionen Inland / Ausland

## MEDIENMITTEILUNG

### **Petition**

**zur Verlegung der Schweizer Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem:  
Petitionskomitee reicht rund 20 000 Unterschriften ein**

## Historische Fakten anerkennen – Schweizer Botschaft verlegen!

(Bern, 14.5.2018) **Im Beisein von zahlreichen Sympathisanten hat die EDU Schweiz am frühen Montagabend rund 20 000 Unterschriften überreicht. Die Bittschrift zuhänden von Bundesrat und Parlament verlangt die Verlegung der Schweizer Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem.**

### **20 000 Mal eine klare Forderung**

"Seit der Staatsgründung 1948 ist Jerusalem die Hauptstadt Israels. Trotzdem befindet sich die Botschaft der Schweiz und anderer Länder in Tel Aviv. Dabei ist es eine Selbstverständlichkeit, dass die Botschaft in der von der betreffenden Regierung bezeichneten Hauptstadt vertreten ist. Die Verlegung der Schweizer Botschaft nach Jerusalem ist ein logischer Schritt", betonte Parteipräsident Hans Moser in seiner Ansprache. "Seit 70 Jahren wird der Wille von Israel ignoriert, wonach Jerusalem seine Hauptstadt ist. Auch von der Schweiz! Doch die Zeit ist gekommen, dass die Betonung der freundschaftlichen Beziehungen nicht mehr nur Lippenbekenntnisse bleiben, sondern dass Taten folgen", führte Vizepräsident Roland Haldimann aus.

### **Klares Signal: "bitte mehr politischen Willen und Mut!"**

Die etwas über 19 770 Unterzeichnenden erwarten von Bundesrat und Parlament einen Paradigmenwechsel. Sie fordern den politischen Willen und Mut zur Anerkennung der geschichtlichen Tatsache, dass Jerusalems historisch dem jüdischen Volk gehört. Die Petition zur Verlegung der Schweizer Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem will ein Zeichen setzen und wird als Signal an die Adresse von Landesregierung und Parlament verstanden.

Das Datum der Übergabe fiel nicht zufällig auf den 14. Mai: An diesem Tag feiert Israel, die einzige Demokratie im Nahen Osten, ihren Nationalfeiertag. Auf das gleiche Datum hin kündigte die Trump-Administration die Verlegung der Botschaft der USA nach Jerusalem an – eine Forderung, die der US-Kongress bereits 1995 beschlossen hat.

*2400 Zeichen | Medienmappe*

**Weitere Infos/Kontakt:** Hans Moser, Präsident 079 610 42 37  
Roland Haldimann, Vizepräsident 079 435 36 40

### **EDU Schweiz**

Zentralsekretariat / Secrétariat central, Postfach 43, 3602 Thun, Tel. 033 222 36 37  
PC 30-23430-4, [www.edu-schweiz.ch](http://www.edu-schweiz.ch), [info@edu-schweiz.ch](mailto:info@edu-schweiz.ch)